

Ein guter Rat seit 50 Jahren

Kanzlei Barkhoff & Partner feiert Jubiläum

Bochum • Die Rechtsanwälte und Notare Ingo Krampen und Axel Janitzki geraten ein wenig ins Schwärmen, wenn sie an den Kanzleigründer **Wilhelm Ernst Barkhoff** (Foto) denken: „Er war eine sehr inspirierende Persönlichkeit und konnte Leute mitreißen.“

Vor Ort als Mitinitiator der ersten Bochumer Waldorfschule, aber auch landesweit. Dem Paritätischen Wohlfahrtsverband NRW verhalf er während seiner Vorstandstätigkeit zu einem unglaublichen Aufschwung. Die Zahl der Mitgliedsvereine stieg von weniger als 300 auf über 1000. Weitsicht bewies Barkhoff auch mit der Gründung der Gemeinnützigen Treuhandsstelle. Die Urzelle der heutigen GLS-Bank nahm ihren Geschäftsbetrieb in den Kanzleiräumen am Husemannplatz auf.



Nachhaltigkeit

Die Bank ist diesen Büros zwar längst entwachsen, die enge Verbindung zur Kanzlei ist geblieben. Personell und auch in der inhaltlichen Ausrichtung. Ingo Krampen und Axel Janitzki sind in Gremien der Bank tätig. GLS-Bankchef

Thomas Jorberg spricht bei der Feier des Kanzleijubiläums Grußworte. Auch bei der Kundenklentel werden Parallelen sichtbar. So hat sich die heute größte sozial-ökologische Bank mit großem Erfolg nachhaltigen Projekten verschrieben. Bereiche, die auch Axel Janitzki und Ingo Krampen als Arbeitsschwerpunkte aufzählen.

Freie Schule begleiten

Ob Stiftungsrecht, Beratung freier Schulen und rechtliche Begleitung von neuen Wohnprojekten für ältere Menschen: Schwerpunkte sind in bester Tradition gesellschaftliche Themen. So wie es der 1994 verstorbene Wilhelm Ernst Barkhoff vorgelebt hat. Dazu gehört auch, sich gesellschaftlich zu engagieren. Janitzki (1950 geboren) ist Mitveranstalter des jährlichen Stiftungsrechtstages an der Ruhr Universität, Ingo Krampen (Jahrgang 1951) gehört dem Gründungsvorstand des European Forum for Freedom in Education an.

In der täglichen Arbeit hat die Kanzlei Barkhoff & Partner mit zwölf Mitarbeitern ihre Schwerpunkte im Arbeits-, Erbschafts-, Stiftungs- und Vereinsrecht. Dazu kommt bei Ingo Krampen als besonderer Schwerpunkt die Mediation. • thas

i Ausstellung

1959 hat sich Wilhelm Ernst Barkhoff als Anwalt am Husemannplatz selbstständig gemacht und gründete eine Kanzlei, die am 23. Januar als Barkhoff und Partner ihr 50jähriges Bestehen feiert. Anlässlich des Jubiläums lädt die Kanzlei zu einem Fest und einer Ausstellung im Rahmen der Reihe „Maler im Ruhrgebiet“ ein. Die Bilder von Ignatius Geitel sind Zeitzeugen der Gründungszeit der Barkhoff-Kanzlei.



Ingo Krampen (li.) und Axel Janitzki sind seit vielen Jahren Mitglieder der Kanzlei Barkhoff und Partner.

RN-Foto Aschwer